



JAHRESRECHNUNG 2019

Alters- und Pflegeheim St. Martin

St. Martin 15 | 7408 Cazis | 081 650 01 65 | heim-stmartin.ch

caZIS

alters- und pflegeheim st.martin

INHALTSVERZEICHNIS

Bilanz	2
Erfolgsrechnung	3
Geldflussrechnung	4
Veränderung des Kapitals	5
Anhang zur Jahresrechnung	6
Erläuterung zur Jahresrechnung	8
Weitere Angaben	12
Bericht und Antrag Geschäftsprüfungskommission zur Jahresrechnung	14
Bericht der externen Revisionsstelle zur Jahresrechnung	15

Alters- und Pflegeheim St. Martin Cazis

BILANZ PER	Ziffer im Anhang	31.12.2019		31.12.2018	
		CHF	%	CHF	%
Flüssige Mittel	2.1	542'175.91	6.61	716'768.22	8.24
Wertschriften des Umlaufvermögens	2.2	200.00	0.00	200.00	0.00
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.3	410'198.85	5.00	529'874.40	6.09
Übrige kurzfristige Forderungen	2.4	40'512.07	0.49	2'230.90	0.03
Vorräte	2.5	61'798.20	0.75	57'671.61	0.66
Aktive Rechnungsabgrenzung	2.6	12'432.90	0.15	6'207.50	0.07
Total Umlaufvermögen		1'067'317.93	13.01	1'312'952.63	15.10
Finanzanlagen	2.7	0.00	0.00	0.00	0.00
Sachanlagen	2.8	7'134'977.25	86.99	7'381'276.15	84.90
Total Anlagevermögen		7'134'977.25	86.99	7'381'276.15	84.90
TOTAL AKTIVEN		8'202'295.18	100.00	8'694'228.78	100.00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.9	77'097.57	0.94	83'731.46	0.96
Kurzfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten	2.10	686.75	0.01	0.00	0.00
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	2.11	300.00	0.00	54'243.13	0.62
Passive Rechnungsabgrenzung	2.12	92'914.42	1.13	142'073.55	1.63
Kurzfristige Rückstellungen	2.13	0.00	0.00	0.00	0.00
Zweckgebundene Fonds (kurzfristig)	2.14	0.00	0.00	0.00	0.00
Total Kurzfristiges Fremdkapital		170'998.74	2.08	280'048.14	3.22
Langfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten	2.15	6'560'000.00	79.98	6'860'000.00	78.90
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	2.16	0.00	0.00	0.00	0.00
Langfristige Rückstellungen	2.17	0.00	0.00	0.00	0.00
Zweckgebundene Fonds (langfristig)	2.18	599'614.38	7.31	637'591.38	7.33
Total Langfristiges Fremdkapital		7'159'614.38	87.29	7'497'591.38	86.24
Total Fremdkapital		7'330'613.12	89.37	7'777'639.52	89.46
Eigenkapital	*	147'319.50	1.80	147'319.50	1.69
Baufonds (zweckgebunden)	*	890'758.25	10.86	923'381.35	10.62
Neubewertungsreserven Swiss GAAP FER	*	-438'373.09	-5.34	-438'373.09	-5.04
Subventionsreserve	*	271'977.40	3.32	284'261.50	3.27
Jahresgewinn/-verlust	*	-127'690.45	-1.56	0.00	0.00
Defizitübernahme Gemeinde		127'690.45	1.56	0.00	0.00
Total Organisationskapital		871'682.06	10.63	916'589.26	10.54
TOTAL PASSIVEN		8'202'295.18	100.00	8'694'228.78	100.00

* s. Rechnung über die Veränderung des Kapitals

Alters- und Pflegeheim St. Martin Cazis

ERFOLGSRECHNUNG VON 1.1. bis 31.12.

	Ziffer im Anhang	2019 CHF	2018 CHF
Erträge aus Lieferungen und Leistungen	2.19	3'178'202.30	3'186'427.70
Betriebsertrag		3'178'202.30	3'186'427.70
Personalaufwand	2.20	2'394'446.12	2'302'688.75
Sachaufwand	2.21	608'309.28	591'492.00
Betriebsaufwand		3'002'755.40	2'894'180.75
Betriebliches Ergebnis vor Finanzergebnis und Abschreibungen (EBITDA)		175'446.90	292'246.95
Abschreibungen auf Sachanlagen	2.8	340'982.25	328'671.65
Betriebliches Ergebnis (EBIT)		-165'535.35	-36'424.70
Finanzertrag	2.22	6'174.00	6'152.00
Finanzaufwand	2.22	60'272.65	65'074.45
Finanzergebnis		-54'098.65	-58'922.45
Betriebsfremder Ertrag	2.23	2'823.00	3'610.50
Betriebsfremder Aufwand	2.23	0.00	0.00
Betriebsfremdes Ergebnis		2'823.00	3'610.50
Verwendung aus zweckgebundenen Fonds (kurz- und langfristig)	2.14+2.18	40'800.00	38'175.55
Zuweisung aus zweckgebundenen Fonds (kurz- und langfristig)	2.14+2.18	2'823.00	3'610.50
Fondsergebnis zweckgebundene Fonds		37'977.00	34'565.05
Ordentliches Ergebnis		-178'834.00	-57'171.60
Ausserordentlicher Ertrag	2.24	6'262.15	27'350.10
Ausserordentlicher Aufwand	2.24	-25.80	0.00
Ausserordentliches Ergebnis		6'236.35	27'350.10
Ertragssteuern	2.25	0.00	0.00
Jahresergebnis vor Entnahme/Zuweisung Organisationskapital		-172'597.65	-29'821.50
Entnahme Organisationskapital	*	300'182.20	293'821.50
Zuweisung Organisationskapital	*	255'275.00	264'000.00
Total Veränderung Organisationskapital		44'907.20	29'821.50
Jahresergebnis nach Entnahme/Zuweisung Organisationskapital		-127'690.45	0.00

*s. Rechnung über die Veränderung des Kapitals

Alters- und Pflegeheim St. Martin Cazis

GELDFLUSSRECHNUNG

Geldfluss aus Betriebstätigkeit (operativer Cash Flow)	2019	2018
	CHF	CHF
Jahresergebnis vor Entnahme/Zuweisung Organisationskapital	-172'598	-29'822
+ Abschreibungen	340'982	328'672
+ Defizitübernahme Gemeinde Cazis	127'690	0
+/- Abnahme/Zunahme Forderungen	81'394	2'862
+/- Abnahme/Zunahme Vorräte	-4'127	-20'558
+/- Abnahme/Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	-6'225	19'249
-/+ Abnahme/Zunahme Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen	-6'634	19'971
-/+ Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-53'943	53'943
-/+ Abnahme/Zunahme Passive Rechnungsabgrenzungen	-49'159	34'325
-/+ Auflösung und Bildung von Rückstellungen (kurz- & langfristig)	0	0
Liquiditätsunwirksame Veränderung zweckgebundene Fonds (kurz- & langfristig)	0	0
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	257'381	408'642
- Investitionen Sachanlagen (Zugänge)	-98'708	-53'118
- Investitionen Finanzanlagen	0	0
+ Desinvestitionen Sachanlagen (Abgänge)	4'025	83'886
+ Desinvestitionen Finanzanlagen	0	0
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-94'683	30'768
Veränderung (kurz- und langfristige) verzinsliche Verbindlichkeiten	-299'313	-200'000
Liquiditätswirksame Veränderung zweckgebundene Fonds (kurz- und langfristig)	-37'977	-34'565
Liquiditätswirksame Veränderung Stiftungs-/Vereins-/Aktienkapital	0	0
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-337'290	-234'565
Total Geldfluss	-174'592	204'845
Bestand Flüssige Mittel zu Jahresbeginn	716'768	511'923
Bestand Flüssige Mittel zu Jahresende	542'176	716'768
Veränderung Flüssige Mittel	-174'592	204'845

Alters- und Pflegeheim St. Martin Cazis

RECHNUNG ÜBER DIE VERÄNDERUNG DES KAPITALS

	Organisationskapital per 31.12.2018	Zuweisungen	Verwendungen	Jahresgewinn	Organisationskapital per 31.12.2019
Jahr 2018					
Eigenkapital	147'319.50				147'319.50
Baufonds (zweckgebunden), vormalig I/E	923'381.35	255'275.00	287'898.10		890'758.25
Neubewertungsreserven Swiss GAAP FER	-438'373.09				-438'373.09
Subventionsreserve	284'261.50		12'284.10		271'977.40
Jahresgewinn*/-verlust				-127'690.45	-127'690.45
Defizitübernahme Gemeinde				127'690.45	127'690.45
Total	916'589.26	255'275.00	300'182.20	0.00	871'682.06

	Organisationskapital per 31.12.2017	Zuweisungen	Verwendungen	Jahresgewinn	Organisationskapital per 31.12.2018
Jahr 2017					
Eigenkapital	147'319.50				147'319.50
Reserve für Instandsetzung und Erneuerung	940'918.75	264'000.00	281'537.40		923'381.35
Neubewertungsreserven Swiss GAAP FER	-438'373.09				-438'373.09
Subventionsreserve	296'545.60		12'284.10		284'261.50
Jahresgewinn*/-verlust				0.00	0.00
Defizitübernahme Gemeinde					0.00
Total	946'410.76	264'000.00	293'821.50	0.00	916'589.26

*= Bei Verbuchung des Jahresgewinnes im laufenden Jahr, fällt diese Zeile weg (z.Bsp. Stiftungen ohne Gewinnausweis).

Anhang zur Jahresrechnung per 31. Dezember 2019

1. Grundlagen der Rechnungslegung

1.1 Einleitung

Die Rechnungslegung erfolgt in Übereinstimmung mit den bestehenden Richtlinien der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view) der Organisation.

1.2 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Für die Jahresrechnung gilt grundsätzlich das Anschaffungs- bzw. Herstellkostenprinzip. Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt. Die wichtigsten Bilanzierungsgrundsätze sind nachfolgend dargestellt.

Flüssige Mittel und Wertschriften

Diese Position umfasst Kasse, Postkonten, Geldkonten bei der Bank, Festgelder und Geldmarktpapiere mit einer Laufzeit unter 3 Monaten. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert bzw. zum Marktwert am Bilanzstichtag.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Bewertung erfolgt zu Nominalwerten abzüglich der notwendigen Wertberichtigungen. Es gelangen die folgenden pauschalen Wertberichtigungen zur Anwendung:

- 0% für nicht verfallene Forderungen
- 0% für 1 bis 90 Tage verfallene Forderungen
- 25% für 91 bis 180 Tage verfallene Forderungen
- 50% für 181 bis 360 Tage verfallene Forderungen
- 100% für über 361 Tage verfallene Forderungen

Vorräte

Die Bewertung der Vorräte erfolgt zu den Anschaffungs- oder Herstellkosten oder zum tieferen realisierbaren Marktwert.

Anlagekategorie		Nutzungsdauer in Jahren
Immobilien Sachanlagen		
A0	Bebautes und unbebautes Land, Baurechte	unbeschränkt
A1-An	Gebäude	400 Monate (33.3 Jahre)
B1	Bauprovisorien (falls nicht in Bauabrechnung enthalten)	Individuelle Nutzungsdauer gemäss tatsächlicher Dauer der Nutzung des Provisoriums
Installationen		
C1	Allgemeine Betriebsinstallationen (Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und Kälteanlagen, Sanitär- und Elektroinstallationen inkl. Verkabelung) (Im Brandversicherungswert berücksichtigt)	240 Monate (20 Jahre)
C2	Anlagespezifische Installationen (im Brandversicherungswert nicht berücksichtigt)	240 Monate (20 Jahre)
Mobile Sachanlagen		
D1	Möbiliar und Einrichtungen	120 Monate (10 Jahre)
D2	Büromaschinen und Kommunikationssysteme	60 Monate (5 Jahre)
D3	Fahrzeuge	60 Monate (5 Jahre)
D4	Werkzeuge und Geräte (Betrieb, Technischer Dienst)	60 Monate (5 Jahre)
Medizintechnische Anlagen		
E1	Medizintechnische Anlagen, Apparate, Geräte, Instrumente	96 Monate (8 Jahre)
E2	Software Upgrades	36 Monate (3 Jahre)
Informatikanlagen		
F1	Hardware (Server, PC, Drucker, Netzwerkkomponenten excl. Verkabelung, usw.)	48 Monate (4 Jahre)
F2	IT-Anlagen - Software Upgrades	48 Monate (4 Jahre)

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten werden in der Bilanz zum Nominalwert erfasst.

Rückstellungen

Eine Rückstellung ist eine auf einem Ereignis der Vergangenheit begründete wahrscheinliche Verpflichtung, deren Höhe und / oder Fälligkeit ungewiss aber schätzbar ist. Die Höhe der Rückstellungen basiert auf der Einschätzung der Organisation und widerspiegelt die per Bilanzstichtag zu erwartenden zukünftigen Mittelabflüsse. Aufgrund von Neubeurteilungen werden Rückstellungen erhöht, beibehalten oder aufgelöst.

Organisationskapital

Diese Position umfasst die im Rahmen des statutarischen Zwecks der Organisation einsetzbaren Mittel.

2. Erläuterungen zur Jahresrechnung

Die nachstehenden Nummern verweisen auf die Positionen der Jahresrechnung

2.1 Flüssige Mittel	31.12.2019	31.12.2018
Kassa	6'324.60	3'102.90
Postcheck	70'062.55	67'581.05
Bankguthaben	465'788.76	646'084.27
Festgelder und Geldmarktpapiere mit Laufzeit unter 3 Monaten		
Total Flüssige Mittel	542'175.91	716'768.22
2.2 Wertschriften des Umlaufvermögens		
Wertschriften, Festgelder (kurzfristig realisierbar)	200.00	200.00
Total Wertschriften des Umlaufvermögens	200.00	200.00
2.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Dritte	443'570.15	549'523.45
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen öffentliche Hand		
Wertberichtigungen	-33'371.30	-19'649.05
Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	410'198.85	529'874.40
2.4 Übrige kurzfristige Forderungen		
Übrige kurzfristige Forderungen Dritte	8'799.45	2'230.90
Übrige kurzfristige Forderungen öffentliche Hand	29'283.92	
Andere kurzfristige Forderungen	2'428.70	
Wertberichtigungen		
Total Andere kurzfristige Forderungen	40'512.07	2'230.90
2.5 Vorräte		
Medikamente, Pflege- und medizinischer Bedarf	15'695.68	10'632.05
Lebensmittel	12'875.54	16'218.46
Treibstoff, Energie		
Übrige Vorräte	33'226.98	30'821.10
Nicht abgerechnete Leistungen aus noch nicht abgeschlossenen Patientenbehandlungen		
Total Vorräte	61'798.20	57'671.61
2.6 Aktive Rechnungsabgrenzungen		
Aktive Rechnungsabgrenzungen	12'432.90	6'207.50
.....		
Total Aktive Rechnungsabgrenzung	12'432.90	6'207.50
2.7 Finanzanlagen		
Wertschriften		
Beteiligungen		
Arbeitgeberbeitragsreserve		
Andere Finanzanlagen		
Total Finanzanlagen	-	-

2.8 Sachanlagen	Immobilie Sachanlagen	Installationen	Mobile Sachanlagen	Medizin-technische Anlagen	Immaterielle Werte	Total
Nettobuchwerte 1.1.2019	5'649'691.35	1'672'596.95	12'509.45	-	46478.40	7'381'276.15
Anschaffungs- / Herstellkosten						
Stand 1.1.2019	6'646'695.50	2'251'649.70	78'848.70		53118.20	9'030'312.10
Zugänge		67'877.25	30'831.10			98'708.35
Veränderung von aktuellen Werten						0.00
Abgänge			22'995.60			22'996
Reklassifikationen						-
Stand 31.12.2019	6'646'695.50	2'319'526.95	86'684.20	-	53'118.20	9'106'024.85
Kumulierte Wertberichtigungen						
Stand 1.1.2019	997'004.15	579'052.75	66'339.25	-	6'639.80	1'649'035.95
Planmässige Abschreibungen	199'400.85	112'072.10	16'229.75		13'279.55	340'982.25
Wertbeeinträchtigungen						-
Abgänge			18'970.60			18'970.60
Reklassifikationen						-
Stand 31.12.2019	1'196'405.00	691'124.85	63'598.40	-	19'919.35	1'971'047.60
Nettobuchwerte 31.12.2019	5'450'290.50	1'628'402.10	23'085.80	-	33'198.85	7'134'977.25
Nettobuchwerte 1.1.2018	5'849'092.20	1'868'428.40	23'194.90	-	-	7'740'715.50
Anschaffungs- / Herstellkosten						
Stand 1.1.2018	6'646'695.50	2'335'535.60	78'848.70		0.00	9'061'079.80
Zugänge					53'118.20	53'118.20
Veränderung von aktuellen Werten		-83'886				-83'886
Abgänge						-
Reklassifikationen						-
Stand 31.12.2018	6'646'695.50	2'251'649.70	78'848.70	-	53'118.20	9'030'312.10
Kumulierte Wertberichtigungen						
Stand 1.1.2018	797'603.30	467'107.20	55'653.80			1'320'364.30
Planmässige Abschreibungen	199'400.85	111'945.55	10'685.45		6'639.80	328'671.65
Wertbeeinträchtigungen						-
Abgänge						-
Reklassifikationen						-
Stand 31.12.2018	997'004.15	579'052.75	66'339.25	-	6'639.80	1'649'035.95
Nettobuchwerte 31.12.2018	5'649'691.35	1'672'596.95	12'509.45	-	46'478.40	7'381'276.15

Weitere Angaben zu den Sachanlagen:

Verpfändete Sachanlagen

2.9 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	31.12.2019	31.12.2018
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Dritte	77'097.57	83'731.46
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen öffentliche Hand		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Nahestehende		
Total Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	77'097.57	83'731.46
2.10 Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten Dritte	686.75	
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten öffentliche Hand		
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten Nahestehende		
Total kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	686.75	-
2.11 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		
Depotzahlungen/Vorauszahlungen	300.00	300.00
Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungen, Vorsorgeeinrichtungen		
weitere kurzfristige Verbindlichkeiten Dritte		14'245.05
Kontokorrent Gemeinde		39'698.08
Arzthonorare		
Total übrige Verbindlichkeiten	300.00	54'243.13
2.12 Passive Rechnungsabgrenzungen		
Passive Rechnungsabgrenzungen	92'914.42	142'073.55
.....		
Total Passive Rechnungsabgrenzung	92'914.42	142'073.55

2.13 Kurzfristige Rückstellungen	Rückstellung für.....	Rückstellung für.....	Rückstellung für.....	Total
Buchwert per 1.1.2019	-	-	-	-
Bildung				-
Verwendung				-
Auflösung				-
Rückbuchung				-
Buchwert per 31.12.2019	-	-	-	-
Buchwert per 1.1.2018				-
Bildung				-
Verwendung				-
Auflösung				-
Rückbuchung				-
Buchwert per 31.12.2018	-	-	-	-

2.14 Zweckgebundene Fonds (kurzfristig)	Fonds X	Fonds Y	Fonds Z	Total
Anfangsbestand per 1.1.2019	-	-	-	-
Erträge (intern)				-
Zuweisungen				-
interne Fondstransfers				-
Verwendung				-
Endbestand per 31.12.2019	-	-	-	-
Anfangsbestand per 1.1.2018				-
Erträge (intern)				-
Zuweisungen				-
interne Fondstransfers				-
Verwendung				-
Endbestand per 31.12.2018	-	-	-	-

2.15 Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	31.12.2019	31.12.2018
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten Dritte	6'560'000.00	6'860'000.00
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten öffentliche Hand		
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten Nahestehende		
Total langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	6'560'000.00	6'860'000.00

2.16 Übrige langfristige Verbindlichkeiten		
Depotzahlungen/Vorauszahlungen		
Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungen, Vorsorgeeinrichtungen		
weitere langfristige Verbindlichkeiten Dritte		
Arzthonorare		
Total übrige Verbindlichkeiten	-	-

2.17 Langfristige Rückstellungen	Rückstellung für.....	Rückstellung für.....	Rückstellung für.....	Total
Buchwert per 1.1.2019	-	-	-	-
Bildung				-
Verwendung				-
Auflösung				-
Rückbuchung				-
Buchwert per 31.12.2019	-	-	-	-
Buchwert per 1.1.2018				-
Bildung				-
Verwendung				-
Auflösung				-
Rückbuchung				-
Buchwert per 31.12.2018	-	-	-	-

2.18 Zweckgebundene Fonds (langfristig)	Verpflichtung reserve Kanton GR	Fonds Spenden		Total
Anfangsbestand per 1.1.2019	576'000.00	61'591.38		637'591.38
Erträge (intern)				-
Zuweisungen		2'823.00		2'823.00
interne Fondstransfers				-
Verwendung	28'800.00	12'000.00		40'800.00
Endbestand per 31.12.2019	547'200.00	52'414.38	-	599'614.38
Anfangsbestand per 1.1.2018	604'800.00	67'356.43		672'156.43
Erträge (intern)				-
Zuweisungen		3'610.50		3'610.50
interne Fondstransfers				-
Verwendung	28'800.00	9'375.55		38'175.55
Endbestand per 31.12.2018	576'000.00	61'591.38	-	637'591.38

2.19 Erträge aus Lieferungen und Leistungen	2019	2018
Ertrag aus Lieferung und Leistung für Bewohner/Patienten	3'061'139.50	3'065'881.43
Ertrag aus Leistungen an Personal und Dritte	85'996.85	77'663.95
übrige Erträge aus Lieferungen und Leistungen an Bewohner/Patienten	31'065.95	42'882.32
Pauschale Beiträge öffentliche Hand		
Total Erträge aus Lieferungen und Leistungen	3'178'202.30	3'186'427.70
2.20 Personalaufwand		
Besoldung Ärzteschaft		
Personal im Pflegebereich	1'227'621.21	1'233'099.05
Personal im medizintechnischen Bereich (Aktivierung)	45'623.35	34'021.10
Verwaltungspersonal/Heimleitung	162'142.12	137'141.50
Ökonomie, Haus- und Transportdienst	526'949.61	462'950.13
Personal der technischen Betriebe	71'734.53	71'962.07
Honorare an Dritte	300.00	
Arzthonorare	500.00	500.00
Sozialleistungen	329'093.90	320'597.95
übriger Personalaufwand	30'481.40	42'416.95
Total Personalaufwand	2'394'446.12	2'302'688.75
2.21 Sachaufwand		
Medizinischer- / Pflegebedarf	15'073.47	21'239.00
Arzthonoraraufwand (nicht sozialversicherungspflichtig)		
Lebensmittelaufwand	156'743.65	150'820.56
Haushaltsaufwand	127'307.75	145'246.60
Unterhalt und Reparaturen	94'189.55	68'350.65
Nicht aktivierbare Anlagen	22'407.02	26'858.10
übriger Aufwand für Anlagenutzung		
Aufwand für Energie und Wasser	39'368.55	33'025.05
Verwaltungs- und Informatikaufwand	132'079.24	119'009.39
Übriger bewohner-/patientenbezogener Aufwand	3'322.75	3'767.85
Übriger nicht bewohner-/patientenbezogener Aufwand	17'817.30	23'174.80
Total Sachaufwand	608'309.28	591'492.00
2.22 Finanzergebnis		
Kapitalzinsertrag	12.00	12.00
Mietzinsertrag	6'162.00	6'140.00
übriger Finanzertrag		
Total Finanzertrag	6'174.00	6'152.00
Kreditzinsaufwand	59'972.50	64'162.90
Darlehenszinsaufwand		
Hypotzinsaufwand		
Zinsaufwand auf finanziellem Leasing		
übriger Finanzaufwand	300.15	911.55
Total Finanzaufwand	60'272.65	65'074.45
2.23 Betriebsfremdes Ergebnis		
Spendenertrag	2'823.00	3'610.50
.....		
.....		
Total betriebsfremder Ertrag	2'823.00	3'610.50
.....		
.....		
.....		
Total betriebsfremder Aufwand	-	-
2.24 Ausserordentliches Ergebnis		
Ausserordentlicher Ertrag	6'262.15	27'350.10
.....		
.....		
Total ausserordentlicher Ertrag	6'262.15	27'350.10
Ausserordentlicher Aufwand	25.80	-
.....		
.....		
Total ausserordentlicher Aufwand	25.80	-
2.25 Ertragssteuern		
Laufende Gewinnsteuern		
Latente Steuern		
Total Ertragssteuern	-	-

3. Weitere Angaben

3.1 Allgemeine Angaben

Alters- und Pflegeheim St. Martin
St. Martin 15
7408 Cazis
Gemeindebetrieb

3.2 Verpfändete Aktiven

Per Bilanzstichtag bestehen keine verpfändeten Aktiven.

3.3 Bürgschaften

Per Bilanzstichtag bestehen keine Bürgschaften.

3.4 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die Jahresrechnung wurde am 16.04.2020 vom Vorstand genehmigt.

Der Notfall-Ausschuss der Weltgesundheitsorganisation (WHO) hatte wegen des Coronavirus am 30. Januar 2020 eine «gesundheitliche Notlage von internationaler Tragweite» ausgerufen. Der Bundesrat hatte die Situation in der Schweiz am 16. März 2020 als ausserordentliche Lage gemäss Epidemiegesetz eingestuft. Eine genaue Schätzung der finanziellen Auswirkungen auf das Geschäftsjahr 2020 des Alters- und Pflegeheims St. Martin ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich. Wir gehen davon aus, dass die Auswirkungen keinen Einfluss auf unsere Fähigkeit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit haben.

3.5 Angaben zu den Vollzeitstellen

Die Anzahl Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt bei 28.05 (VJ 29.90) Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.

3.6 Eventualverbindlichkeiten

Per Bilanzstichtag bestehen keine wesentlichen Eventualverbindlichkeiten bzw. -forderungen.

3.7 Langfristige Verbindlichkeiten

Es besteht kein Restbetrag der Verbindlichkeiten aus kaufvertragsähnlichen Leasinggeschäften und anderen Leasingverpflichtungen, sofern diese nicht innert zwölf Monaten ab Bilanzstichtag auslaufen oder gekündigt werden können.

3.8 Vorzeitiger Rücktritt der Revisionsstelle

Es kam nicht zu einem vorzeitigen Rücktritt der Revisionsstelle.

3.9 Beteiligungsrechte und Optionen

Keine

3.10 Nahestehende Personen

- Art der nahe stehenden Personen und Organisationen
Gemeinde Cazis, Übernahme des Defizites

3.11 Weitere Angaben für grössere Unternehmen

Keine weiteren Angaben.

3.12 Personalvorsorgeeinrichtungen

Die Mitarbeitenden des Alters- und Pflegeheimes St. Martin sind bei der Personalvorsorgestiftung Vita Sammelstiftung versichert. Per Dezember 2019 betrug der Deckungsgrad 104.3% (VJ 100%). Es bestehen keine Arbeitgeberbeitragsreserven.

Die wirtschaftlichen Auswirkungen der Vorsorgeeinrichtungen auf die Gesellschaft werden wie folgt dargestellt:

	Überdeckung per		Guthaben gegenüber Vorsorgeeinrichtung/Schuld gegenüber Vorsorgeeinrichtung (-)		Auf die Periode abgegrenzte Beiträge	Vorsorgeaufwand im Personalaufwand	
	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2019	2019	2018	2019
Vita	0%	4.3%	621.35	686.75	-	135'283.40	138'056.90

3.13 Leasing

Es bestehen keine Leasing-Verträge.

3.14 Vergütungsbericht

1. Definition

Dieser Vergütungsausweis erfolgt in Anlehnung an die Bestimmungen des OR 663b^{bis}. Basis bilden die in der Finanzbuchhaltung für das Jahr 2019 verbuchten Aufwendungen. Der Ausweis umfasst die Organe des Gemeindebetriebes, namentlich Gemeindevorstand und Geschäftsleitung für den Zeitraum vom 01.01.2019 bis 31.12.2019. Zusätzlich werden alle Entschädigungen im selben Zeitraum offengelegt, welche an Personen ausbezahlt worden sind, welche in früheren Perioden zum vorher erwähnten Personenkreis gehörten. Es werden alle durch das Alters- und Pflegeheim St. Martin verbuchten Vergütungen an den vorstehenden Personenkreis in den Ausweis einbezogen.

2. Mitglieder der Organe

Vorstand Gemeinde:	Geschäftsleitung Heim:	ehemalige GV-/GL-Mitglieder
Eduard Decurtins (Gemeindepräsident)	Eduard Decurtins (Vorsitzender)	keine
Hans Jürg Gredig	Jan Kollegger, Heimleiter	
Doris Bundi	Gabriela Hohl, Pflegedienstleitung	
Pascale Steiner		
Bruno Rizzi		

3. Vergütungen

Der Gemeindevorstand Cazis erhält keine Entschädigung seitens des Alters- und Pflegeheims St. Martin. Als ausgewiesene Vergütungen (CHF) werden die Nettovergütungen (nach Abzug der Sozialbeiträge) inkl. Honorare (aus ärztlicher Tätigkeit), Leistungsprämien und Dienstaltersgeschenke festgelegt, die während der Periode zwischen 01.01.2019 und 31.12.2019 verbucht wurden.

Organe	Netto- vergütungen	Spesen	Gesamt- vergütung	Höchste Einzel- vergütung
Vorstand Gemeinde:	-	-	-	
Eduard Decurtins (Gemeindepräsident)	-	-	-	-
Hans Jürg Gredig	-	-	-	-
Doris Bundi	-	-	-	-
Pascale Steiner	-	-	-	-
Bruno Rizzi	-	-	-	-
Geschäftsleitung Heim:	188'897	-	188'897	
Eduard Decurtins, Vorsitzender Jan Kollegger, Heimleiter Gabriela Hohl, Pflegedienstleitung				
ehemalige GV-/GL-Mitglieder				
keine				

Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission

Die Geschäftsprüfungskommission (GPK) hat gemäss Artikel 47 und 48 der Gemeindeverfassung die Verwaltung des Alters- und Pflegeheims St. Martin geprüft.

Die materielle Überprüfung der Jahresrechnung wurde durch die Gredig und Partner AG durchgeführt. Wir verweisen auf den separaten Bericht der Gredig und Partner AG.

Die GPK hat Einsicht in die Verwaltungstätigkeit des Gemeindevorstandes, der Geschäftsleitung Heim sowie der Verwaltung des Alters- und Pflegeheims St. Martin genommen. Die Protokolle, Bücher und Belege konnten wir einsehen. Über die Beschlüsse der Behördenmitglieder haben wir uns orientiert. Die erforderlichen Auskünfte wurden uns von allen Betroffenen umfassend erteilt.

Auf Grund unserer Prüfung und des Berichtes der externen Revisionsstelle beantragen wir der Gemeindeversammlung:

1. die vorliegende Rechnung des Alters- und Pflegeheims St. Martin für das Jahr 2019 zu genehmigen und
2. dem Gemeindevorstand, der Geschäftsleitung Heim und der Verwaltung Entlastung zu erteilen.

Wir danken allen für die im vergangenen Jahr erbrachten Leistungen.

Die Geschäftsprüfungskommission:



Tania Torri



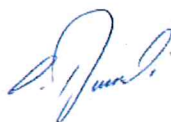
Patric Belet



Dario Massardi



Patrick Doenz



Christ Lorenz Bundi

**Bericht der Revisionsstelle
an die Gemeindeversammlung
der Gemeinde Cazis
7408 Cazis**

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung des Alters- und Pflegeheims St. Martin, Cazis, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang für das am 31.12.2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Gemeindevorstandes

Der Gemeindevorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeindevorstand für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben.

Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, die Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31.12.2019 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und der Gemeindeverfassung sowie den Reglementen.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeindevorstandes ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzergebnisses dem schweizerischen Gesetz und der Gemeindeverfassung sowie den Reglementen entspricht und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Thusis, 30. April 2020

Gredig + Partner AG



Curdin Mayer
Revisionsexperte
Leitender Revisor



Karin Iseppi
Revisionsexpertin